

DJK-Sportverband mit spirituellem Bewegungsangebot

„Himmelstouren“ werden gut angenommen

Essen, 7. März 2022. Unerwartet großen Anklang haben die „DJK-Himmelstouren“ gefunden, die der DJK-Sportverband Essen zusammen mit dem Verein DJK Altendorf 09 am vergangenen Wochenende angeboten hat und die am kommenden Sonntag ihre Fortsetzung finden. 90 Menschen waren zur Halde Rheinelbe in Gelsenkirchen gekommen, um mit Bewegung und spirituellen Impulsen einen besonderen Schwerpunkt in der Fastenzeit zu setzen. Andreas Strüder, Geistlicher DJK-Beirat des Sportverbands im Bistum Essen, griff dabei natürlich auch den derzeit herrschenden Krieg in der Ukraine mit auf.

Die Solidarität mit den Menschen dort und die geradezu fühlbare Sorge, dass dieser Krieg sich noch ausweiten wird, bildeten deswegen einen Schwerpunkt seiner Gedanken und Gebete. Auf der anderen Seite beschäftigten sich die Teilnehmer auf dem rund 9 km langen Weg zur „Himmelsleiter“ mit dem Bild des aufreißenden Himmels, der als Zeichen der Verheißung in dieser Fastenzeit gedeutet wurde.

In einer Solidaritätssammlung spendeten die Teilnehmer 732 €, die nun Caritas International für die Menschen in der Ukraine zur Verfügung gestellt werden.

Fortsetzung folgt

Die DJK-Himmelstouren werden an den kommenden Sonntagen der Passionszeit fortgesetzt: „Jedes Mal führt der Weg zu einer anderen Halde des Reviers“, erklärt Hubert Röser, Vorsitzender des DJK-Diözesanverbands. „Am nächsten Sonntag sind wir auf der Halde Haniel in Bottrop, wo wir auf dem von Tisa von der Schulenberg gestalteten Kreuzweg zur Arena gehen werden“, erklärt er das Angebot des Verbandes. Die Himmelstouren sind als 2G-Veranstaltung konzipiert, „aber wir empfehlen und bitten um einen Selbsttest, der nicht älter als 24 Stunden ist“.

Gebühren sind mit der Teilnahme an den „Himmelstouren“ nicht verbunden, aber es wird um eine Spende zur Deckung der entstehenden Kosten gebeten.

Für ihre Verpflegung sind alle Teilnehmenden selbst verantwortlich. Außerdem wird witterungsgerechte Kleidung empfohlen, die insbesondere Wind- und Regenschutz beinhaltet.

Treffpunkt (13. März, 9:15 Uhr) für die 13,5 km lange Tour zur Halde Haniel ist Alter Postweg 120 (Rotbachtreff), Bottrop. Um Anmeldung per Mail (info@djekessen.de) unter Angabe der teilnehmenden Personenzahl wird gebeten.

Weitere Reihenfolge der „Himmelstouren“		
13.03:	Prosper Haniel (Bottrop) mit Kreuzweg + Totem	(13,5 km)
20.03:	Hoheward (Recklinghausen) mit Observatorium	(9,0 km)
27.03:	Heinrich-Hildebrand (Duisburg) mit Tiger & Turtle	(11,0 km)
03.04:	Rheinpreußen (Moers) mit Geleucht	(15,3 km)
10.04:	Schurenbachhalde (Essen) mit Bramme	(9,0) km

Mögl. Bildlegende:

Mark Besten

Der Kreuzweg der Tisa von der Schulenberg und die Arena mit den Totems auf der Halde Haniel sind am kommenden Wochenende Ziele der „DJK-Himmelstouren“, die bei der Auftaktveranstaltung am letzten Sonntag viel Anklang gefunden haben.

Foto: Mark Besten | YouTube Kanal "Mark geht wandern"

1272 und 1284 Foto: Hubert Röser

P3060109 Foto: Dirk Glacer

90 Teilnehmer besuchten im Rahmen der „DJK-Himmelstouren“ die Halde Rheinelbe und machten sich auf den Weg zur Himmelsleiter.

Verantwortlich für den Inhalt:

Hubert Röser

1. Vorsitzender

DJK Diözesanverband Essen e.V.

Tel. 0201 23 59 60

info@djekessen.de

www.djekessen.de

Herausgeber:

DJK Diözesanverband Essen e.V.

Planckstr. 42

45147 Essen

Tel. 0201 23 59 60

info@djekessen.de

www.djekessen.de